LB01b - Lernziele

- 1. **01** Sie können den Unterschied zwischen Aufbauorganisation und Ablauforganisation in eigenen Worten erklären.
- 2. **02** Sie können je zwei Vor- und Nachteile zur breiten- & tiefengliederung von Aufbauorganisationen aufzählen.
- 3. **03** Sie können die Unterschiede zwischen flacher, funktionaler und divisionaler Aufbauorganisation anhand eines Beispiels ohne fremde Hilfe erklären.
- 4. **04** Sie können den Sinn & Zweck eines Organigramms anhand eines Beispiels erklären.
- 5. **05** Sie können die drei Begriffe Aufgabe, Verantwortung und Kompetenz in eigenen Worten erklären.
- 06 Sie können je zwei typische Aufgaben der Projektrollen Projektleiter: in und Projektmitarbeiter: in aufzählen.
- 7. **07** Sie können die drei Teamrollenkategorien nach Belbin ohne fremde Hilfe aufzählen.
- 8. **08** Sie können die typischen Eigenschaften sowie Stärken & Schwächen von mindestens zwei unterschiedlichen Teamrollen nach Belbin aufzählen.
- 9. **09** Sie können mindestens vier typische Merkmale eines Projekts aufzählen.
- 10. **10** Sie können die Begriffe Auftraggeber: in, Kunde/Kundin und Endverwender: in in eigenen Worten beschreiben.
- 11. **11** Sie können die Auswirkungen der drei Projektfaktoren auf die Projektplanung anhand eines Beispiels erklären (Magisches Dreieck).
- 12. **12** Sie können die klassischen vier Phasen eines Projekts nennen.
- 13. **13** Sie können die Unterschiede zwischen Mind Map, Concept Map und KAWA erklären.
- 14. **14** Sie können das Vorgehen beim Anwenden der Kreativitätstechnik Morphologische Matrix anhand eines Beispiels erklären.
- 15. **15** Sie können das Grundprinzip der Osborn Checkliste erklären.
- 16. **16** Sie können sinnvolle Einsatzmöglichkeiten für die beiden Kreativitätstechniken Morphologische Matrix und Osborn Checkliste nennen.
- 17. 17 Sie können den Sinn und Zweck einer Persona anhand eines Beispiels erklären.
- 18. **18** Sie können zwei mögliche Quellen für Al-basierte Bildgeneratoren nennen, welche sich zum Erstellen von fiktiven Portraitfotografien einsetzen lassen.
- 19. **19** Sie können alle Elemente aufzählen, welche bei allen Vorgehensmodellen stets vorhanden sind.
- 20. **20** Sie können die grundsätzlichen Eigenschaften der vier unterschiedlichen Arten von Vorgehensmodellen erklären.
- 21. **21** Sie können den Sinn und Zweck einer SMART-Zielformulierung anhand eines Beispiels erklären.
- 22. **22** Sie können die Eigenschaften des sequentiellen IPERKA-Vorgehensmodells anhand eines Beispiels erklären.
- 23. **23** Sie können zu jeder IPERKA-Phase mindestens zwei typische Tätigkeiten nennen und diese erklären.

From:

https://wiki.bzz.ch/ - BZZ - Modulwiki

Permanent link:

https://wiki.bzz.ch/de/modul/m431_med/leistungsbeurteilungen/lb01/lernziele?rev=1759825098

Last update: 2025/10/07 10:18

